

Da geht was!

1360 Teilnehmer machen mit bei 3000-Schritte-Aktion

VON JOHANNES JORDAN

HAMELN. „Viel zu kurz“, bemerkt Hans Jürgen Dunkel. „Aber unglaublich Spaßig war es auf alle Fälle“, entgegnet seine Frau Erica. „3000 Schritte sind ein Klacks“, bestätigt Angelika Corner, die gerade mit ihrem 10-jährigen Sohn Lukas die Strecke von 2,5 Kilometern absolviert hat.

Insgesamt 1360 Teilnehmer machten mit bei der BKK24-Aktion „3000 Schritte“ und gingen auf einer von vier Routen durch Hameln, denn: Bewegung hält gesund. Deswegen hatte der Veranstalter Friedrich Schütte eingeladen, mitzulaufen und „den Alltagsstress zu vergessen.“ So machten sich die Teilnehmer aller Altersklassen mit Schrittzählern auf den Weg: entlang der roten, blauen, gelben oder

grünen Route. Begleitet von den „Tourpaten“, darunter Oberbürgermeister Claudio Griese, der parlamentarischen Staatssekretärin Gabriele Lössekrug-Möller oder dem „Rattenfänger“ Michael Boyer spazierten die Gruppen bei bestem Wetter durch die Stadt und ließen die Schrittzähler heißlaufen. Zufrieden zog Friedrich Schütte Fazit: „Wir haben auf solch eine Resonanz gehofft. Ich bin zufrieden.“ Den Hauptpreis der BKK, eine Gesundheitsreise im Wert von 400 Euro, gewann der 10-jährige Jakob Kreibohm – fit und gesund ist er aber ohnehin schon, er ist nämlich Leichtathlet beim VfL Hameln.

➔ **Mehr Fotos** von der Aktion gibt es unter dewezet.de

de+

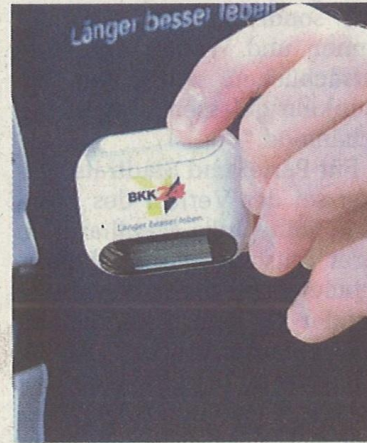


Unterwegs auf der „Roten Route“ – und der Rattenfänger vornweg.

FOTOS: WAL



Sorgt für gute Laune: Die Band „Goodbeats“ aus Paderborn.



So sieht der Schrittzähler aus.



Sie geben den Takt an: Der Feuerwehr-Musikzug Dinklar.